4. Kosten-Nutzen-Rechnung Bauhof Reichardtswerben - Antrag an den Stadtrat

Der Ortschaftsrat erläutert nochmals die Problematik und die Ablehnung der vorgesehenen räumlichen Lösung.

Der Oberbürgermeister Herr Risch informiert ausführlich über die Ausgangslage und das Zustandekommen der Entscheidung. Er weist auch darauf hin, dass die Verwaltung sich auf Aussagen von zuständigen Personen (hier: die Wehrleiterin) verlassen müsse. Er informiert über zwei mögliche Standorte als endgültige Lösung für den Bauhof: Fläche zwischen Tagewerben und Reichardtswerben sowie ehem. Helms Gasthof. Beide Lösungen stehen jedoch nicht in wenigen Wochen zur Verfügung, so dass eine Zwischenlösung erforderlich ist.

Folgende Vorschläge werden vom Ortschaftsrat unterbreitet:

- Wenn es nur um eine Zwischenlösung geht, so könnte der gegenwärtige Zustand beibehalten werden
- Prüfung der Abtrennung eines Raumes in der Physiotherapie
- Ermittlung des Eigentümers des leerstehenden Schafstalls (Friedensstraße 2b – gegenüber der Agrargenossenschaft) zur Nutzung als zukünftiger Bauhof

Nach umfassender Diskussion wird folgende Festlegung getroffen:

Festlegung:

Es wird ein Vor-Ort-Termin zur Klärung der Bedingungen für eine Übergangslösung für den Bauhof durchgeführt. Teilnehmer:

Herr Risch, Herr Rakut, Frau Rex, Vertreter des Ortschaftsrates und der Wehrleitung. Der Termin soll in den Abendstunden stattfinden. Herr Bernecke teilt in Abstimmung mit der Wehrleitung dem Oberbürgermeister einen Terminvorschlag mit.

Der Ortschaftsrat zieht den Antrag an den Stadtrat zur Erstellung einer Kosten-Nutzen-Rechnung für den Bauhof Reichardtswerben zurück.

Abstimmung: einstimmig

5. Wahl des Ortsbürgermeisters

Herr Langner stellt den Antrag auf Durchführung einer offenen Wahl.

Abstimmung des Antrages: dafür 8 dagegen: 0 Enth. 0

Damit ist der Antrag angenommen. Es wird offen gewählt.

Beschluss RW 016-09/2015

Es liegt nur eine Bewerbung vor: Herr Christian Bernecke

Alle 8 anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen für Herrn Bernecke.

Damit ist Herr Bernecke zum Ortsbürgermeister gewählt.

6. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Mitteilungen OB, Herr Risch:

- Abfrage vom Land, ob Bedarf an Fördermitteln für Kinderkrippen besteht; Stadt hat ehem. Projekt der Gemeinden Reichardtswerben und Tagewerben zur Zusammenlegung der Kitas aufgegriffen; sehr kurzfristige Anmeldung war erforderlich, deshalb keine Anhörung der Ortschaftsräte vorher möglich

- Information zum Haushalt der Stadt, der erforderlichen Konsolidierung, der zukünftigen Finanzzuweisungen vom Land und der Belastungen durch den zu erwartenden Tarifabschluss im Kita-Bereich
- Vorstellung der Satzung und der Kalkulation zum Herstellungskostenbeitrag in der SR-Sitzung am 7.5.2015; Beschluss der Satzung ist im SR am 11.6.2015 geplant
- Neue Internetseite der Stadt: Testversion ist einsehbar unter folgender Adresse: test.weissenfels.de
Der Ortschaftsrat wird ausdrücklich gebeten, die Seite zur Ortsgeschichte Reichardtswerben auf Aktualität zu prüfen und gewünschte Veränderungen mitzuteilen.

7. Anfragen und Mitteilungen

Beschwerde von Herrn Jänckel über Abläufe in der Verwaltung:

- Problematik Vermietung Vereinsheim
Herr Risch weist darauf hin, dass es sich um einen Altvertrag handelt, den der Sport- und Freizeitbetrieb nach der Eingemeindung lediglich übernommen habe. Der Ortschaftsrat fordert die Änderung des Vertrages. Es gebe auch Hinweise auf rechtsgerichtete Tendenzen.
- Unterstützung für das Osterfeuer
Herr Risch weist darauf hin, dass in allen anderen Ortschaften die Osterfeuer von den Vereinen eigenständig betreut werden. Der Ortschaftsrat nimmt die Information zur Kenntnis. Herr Jänckel weist darauf hin, dass auch in diesem Fall eine Information seitens der Verwaltung erforderlich gewesen wäre.
- Fällung Kastanie
Herr Jänckel betont erneut, dass keine Information an ihn stattgefunden habe. Die heute übergebene Antwort des Fachbereichs IV sei nicht nachvollziehbar. Die Kritik an einer nicht ordnungsgemäßen Information der Verwaltung gegenüber den Ortschaften bleibe bestehen.

Herr Risch erklärt, dass sich die Verwaltung durchaus um rechtzeitige Information bemühe. Dies sei jedoch nicht bei allen Maßnahmen möglich. So würden z.B. Kleinstreparaturen von einem stadt-eigenen Bautrupps schnellstmöglich ausgeführt. Hier sei kaum eine Vorinformation möglich. Zu allen anderen planmäßig anstehenden Baumaßnahmen wurde den Ortsbürgermeistern eine Liste übergeben.

Informationen OrtsBM:

- 18.5.2015 Baubeginn von-Seyditz-Straße; dazu am 5.5.2015, 18.30 Bürgerinformation im „Deutschen Kaiser“
- Dorffest:
Unterschrift von Herrn Maas unter den Vertrag steht seit 4 Wochen aus → Herr Bernicke kümmert sich darum
Information von Herrn Bernicke zur Absicherung des Festes in den Nachtstunden durch Sicherheitsdienst Altermann
- Schreiben des Seniorenbeirates der Stadt Weißenfels mit Wunsch nach Vorstellung in den Ortschaftsräten
Der OR Reichardtswerben vertritt die Auffassung, dass die Seniorenarbeit in der Ortschaft sehr gut funktioniert. An einer Vorstellung des Beirates besteht deshalb kein Bedarf.

- Information über die Wahlergebnisse zur OB-Wahl im Wahlbezirk Reichardtswerben
- Defekter Regenwassereinlauf in der Ernst-Thälmann-Straße 50/52
→ Weiterleitung an AöR
- Fahne des Gesangsvereins von 1932 wird von Herrn Jänckel an den Verein Diorama übergeben; Fam. Pollmächer ist damit einverstanden; der Ortschaftsrat auch.

Anfragen:

Herr Langner informiert, dass an der Einladung zum Tag der Städtebauförderung die Anlage fehlt. → Nachsendung durch Frau Knittel

Zur Diskussion kommt es bezüglich der Problematik des Aufstellens von Containern im öffentlichen Straßenraum, insbesondere wenn davon Hauptstraßen über einen längeren Zeitraum betroffen sind. Der Ortschaftsrat verlangt, dass die Verwaltung den Ortsbürgermeister über diesbezüglich erteilte Sondernutzungsgenehmigungen informiert. Der Oberbürgermeister sagt eine entsprechende Information zu.

Herr Bernecke fragt, wer die Kosten der Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern trägt. Herr Risch informiert, dass in der Stadt ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten vorhanden sind und somit keine zusätzlichen Kosten für die Stadt Weißenfels entstehen.

Roland Jänckel
Vorsitzender

Birgit Knittel
Protokollführerin